

Einladung zur Buchvernissage

TUGIUM

37/2021

Montag, 18. Oktober 2021, 17.00 Uhr

Eventhalle Freiruum, Aabachstrasse 16, Zug

Referat von Dr. Stefan Hochuli, Kantonsarchäologe

Versunken oder versenkt

«Unsichtbares» archäologisches Kulturerbe im Zugersee

Die jahrtausendelange Anwesenheit von Menschen am Zugersee hat nicht nur am Ufer, sondern auch im See selbst viele Spuren hinterlassen: Reste von uralten Pfahlbauten, irrtümlich versunkene oder bewusst versenkte Kult- und Alltagsgegenstände, Schiffswracks aus unterschiedlichen Zeiten, sogar ein Auto in 60 Meter Tiefe.

Seit 1993 führt die Kantonsarchäologie in den Zuger Seen taucharchäologische Prospektionen durch – mit grossem Erfolg. Im Referat berichtet Kantonsarchäologe Dr. Stefan Hochuli über die Ergebnisse dieser Untersuchungen und zeigt auf, welche Perspektiven die archäologische Erforschung der Zuger Seen bietet.

Das Referat von Dr. Stefan Hochuli findet anlässlich der Buchvernissage TUGIUM 37/2021 statt. Das TUGIUM ist das wissenschaftliche Jahrbuch des Kantons Zug. Es berichtet über die Arbeit des Staatsarchivs Zug, des Amts für Denkmalpflege und Archäologie, des Museums für Urgeschichte(n) und des Museums Burg Zug. Forschungsbeiträge orientieren über neue Erkenntnisse zur Geschichte und Archäologie des Kantons Zug.

Programm

Begrüssung
Referat
Das neue TUGIUM
Würdigung und Dank
Verabschiedung von Dr. Beat Dittli als TUGIUM-Redaktor
Apéro

Der Anlass ist öffentlich. Es besteht Zertifikatspflicht.

Herzliche Einladung!

Redaktionskommission TUGIUM

Dr. Stefan Hochuli
Dr. Beat Dittli
Martin Pfister, Landammann